

Stefanie Wahl

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Hegelallee 3
14467 Potsdam

Telefon 0331 / 23 72 92 - 16
Telefax 0331 / 23 72 92 - 29

stefanie.wahl@lakd.brandenburg.de

Pressemitteilung Nr. 66 vom 3. November 2022

Schülerprojekte zum Tag des Mauerfalls am Griebnitzsee in Potsdam

Termin: 9. November 2022, 13 Uhr

Ort: Mauergedenkstätte Griebnitzsee/Einmündung Stubenrauchstraße, Potsdam

Der Fall der Berliner Mauer in den Abendstunden des 9. November 1989 war ein besonderes, wenn auch überraschendes Ergebnis der Friedlichen Revolution, das Weltgeschichte schrieb. Mit diesem historischen Glücksmoment haben sich **Potsdamer und Berliner Schülerinnen und Schüler** in den vergangenen Wochen auseinandergesetzt. Im Leistungskurs Geschichte der **Potsdamer Katholischen Marienschule** befragten sie in einem Zeitzeugenprojekt Großeltern, Eltern, Bekannte und Freunde der Familie und den Schulleiter. Mehrheitlich waren es Menschen, die in der DDR aufgewachsen waren. Neben der großen Freude über den Mauerfall erinnerten sich die Menschen auch an Sorgen und Ängste, die mit den Folgen des Mauerfalls verbunden waren. Es gab Stimmen, die die Veränderungen als zu schnell schilderten. Zusätzlich besuchte der Kurs die Gedenkstätte Lindenstraße und sprach dort mit einer Zeitzeugin.

Die Schülerinnen und Schüler aus dem Kunst- und aus dem Geschichtsleistungskurs des **Berliner Dreilindengymnasiums** erforschten die ehemalige Grenze und Grenzgeschichten, haben zahlreiche Fotos aufgenommen und ihre Eindrücke in Texten festgehalten. Auch sie haben Zeitzeuginnen und Zeitzeugen vor allem mit einer West-Berliner Perspektive befragt, die von der Trennung der Stadt und der Trennung von Familien berichteten.

Auf der Veranstaltung werden die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsergebnisse vorstellen, werden aus den Zeitzeugeninterviews zitieren, eigene Texte vortragen und Porträts und Fotos zeigen, die in den Projekten entstanden sind.

Die **Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur** hat in Kooperation mit den beiden Schulen die Projektarbeit fachlich begleitet und erinnert zusammen mit dem **Forum zur kritischen Auseinandersetzung mit DDR-Geschichte im Land Brandenburg e. V.** an den Fall der Berliner Mauer vor 33 Jahren sowie an den Beitrag der Bürgerbewegung zur Überwindung der SED-Diktatur.

Programm

- Begrüßung
Manfred Kruczek, Forum zur kritischen Auseinandersetzung mit DDR-Geschichte im Land Brandenburg e.V.
- Einführende Worte
Susanne Kschenka, Stellvertretende Aufarbeitungsbeauftragte des Landes Brandenburg
- Potsdamer und Berliner Schülerinnen und Schüler stellen ihre Projektergebnisse vor